



FINSTERBACHKurier

EIN MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE ALTHEGGENBERG-HÖRBACH, DER KIRCHEN, VEREINE, FEUERWEHREN, SCHULE, DES KINDERGARTENS UND

SONSTIGER ORTSANSÄSSIGER ORGANISATIONEN.

DIESES MITTEILUNGSBLATT IST KEIN AMTSBLATT IM SINNE DER KOMMUNALRECHTLICHEN VORSCHRIFTEN. - FÜR BEITRÄGE (TEXT UND BILD)

IN DIESER INFORMATIONSSCHRIFT SIND DIE GENANNTEN GRUPPIERUNGEN SELBST VERANTWORTLICH.

Heft 296/13 Februar 2026

Meilenstein für Althegegnenberg: Aufnahme in den Abwasserzweckverband Obere Paar besiegt



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich freue mich, Ihnen eine der wichtigsten Entscheidungen für unsere Gemeinde der letzten Jahre mitteilen zu können: Mit der Vertragsunterzeichnung am 18. Dezember 2025 ist Althegegnenberg nun offiziell Mitglied im Abwasserzweckverband Obere Paar (AWOP).

Ein langer Weg zum Erfolg

Der Weg dorthin war nicht einfach. Nachdem wir im Juli 2025 einstimmig in den AWOP aufgenommen wurden und am 3. Dezember 2025 auch der Vertrag einstimmig genehmigt wurde, konnten wir nun die letzte Hürde nehmen. Dieser Erfolg ist das Ergebnis langer und intensiver Verhandlungen, die sich durch die Corona-Krise zusätzlich verzögert hatten. Wir mussten die AWOP-Mitgliedsgemeinden von unserer Situation überzeugen und alle Bedenken ausräumen. Verschiedene Gutachten waren erforderlich, bis es schließlich zu einer Einigung kam.

Entstanden ist eine vorbildliche interkommunale Zusammenarbeit über die Grenzen von Landkreisen und Regierungsbezirken hinweg.

Warum dieser Schritt notwendig war

Unsere bisherige Teichkläranlage ist den heutigen Anforderungen nicht mehr gewachsen. Dafür gibt es mehrere Gründe, welche wir bereits in einem eigenen Flyer kommuniziert haben:

Strenge gesetzliche Vorgaben für die Abwasserreinigung machen einen modernen Standard erforderlich. Der Finsterbach führt durch den Klimawandel immer weniger Wasser, was die Situation zusätzlich verschärft. Unsere stetig wachsende Einwohnerzahl erhöht die Belastung der Anlage kontinuierlich. Teichkläranlagen entsprechen nach heutigen Vorgaben nicht mehr dem Stand der Technik.

Das Wasserwirtschaftsamt München hat bei Messungen bereits zu hohe Ammoniak-Konzentrationen im Vorfluter festgestellt. Langfristig können kleinere Kläranlagen die immer strenger werdenden EU-Richtlinien und nationalen Gesetze nicht mehr einhalten.

Die geprüften Alternativen

Nachdem wir im September 2019 die schlechte Nachricht vom Wasserwirtschaftsamt bekommen haben, haben wir drei Möglichkeiten sorgfältig geprüft: Die Ertüchtigung der bestehenden Anla-

ge, einen kompletten Neubau oder den Anschluss an einen anderen Abwasserzweckverband. Neubau und Ertüchtigung wären kostenmäßig identisch gewesen und hätten das Problem mit dem schwachen Vorfluter nicht gelöst. In der näheren Umgebung gab es keine Anschlussmöglichkeiten, daher haben wir bereits 2021 den Kontakt zum AWOP gesucht – glücklicherweise waren wir gerade noch rechtzeitig vor einer anderen Kommune am Zug.

Eine nachhaltige Lösung

Mit unserem Beitritt zum AWOP haben wir die Abwasserentsorgung unserer Gemeinde langfristig nachhaltig und dem Stand der Technik entsprechend gesichert. Unser Abwasser wird zukünftig in der Kläranlage Augsburg Ost nach neuem technischem Standard gereinigt. Der Einkauf in das bereits bestehende AWOP-Abwassernetz kostet 840.000 Euro.

Finanzierung und Auswirkungen

Wie die Kosten umgelegt werden, klären wir derzeit. Neben Fördermitteln des Freistaats Bayern – insbesondere für den Bau der Druckleitung – können wir auf größere Rücklagen zurückgreifen und wollen die Investitionspauschale für diese Maßnahme verwenden. In den nächsten Monaten erhalten alle Haushalte weitere Informationen dazu. Auch auf unserer Homepage können Sie Näheres hierzu einsehen. Wir sind sehr bemüht, die Belastung für Sie als Bürgerinnen und Bürger auf ein erträgliches Maß zu begrenzen.

Ich bin stolz darauf, dass wir dieses wichtige Projekt umsetzen konnten und bin sehr froh und glücklich, dass wir nun endlich eine langfristige Lösung für unsere Gemeinde gesichert haben.

Rainer Spicker
Erster Bürgermeister

Öffnungszeiten

Rathaus Althegeenberg

Augsburger Straße 6
82278 Althegeenberg

Telefon: 0 82 02 - 80 39

Fax: 0 82 02 - 88 68

Internet: www.althegeenberg.de

Email: info@gemeinde-althegeenberg.de

Dienstag: 16:00 bis 19:00 Uhr

Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr



Bücherei im (Rathaus)



Dienstag von 15:30 bis 18:00 Uhr

Am Faschingsdienstag (17.02.) geschlossen

weitere Informationen unter:

www.biblino.de/althegeenberg

Großer Wertstoffhof - Althegeenberg

Telefon: 0 82 02 - 86 78

Öffnungszeiten:

Montag: 16:30 bis 19:30 Uhr

Mittwoch: 09:00 bis 12:00 / 14:00 bis 18:00 Uhr

Samstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf

Augsburger Straße 12

82291 Mammendorf

Telefon: 0 81 45 - 84 - 0

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:30 Uhr



Katholisches Kinderhaus

St. Johannes Baptist

Bgm.-Widemann-Straße 12

82278 Althegeenberg

Telefon: 0 82 02 - 90 49 - 579

Fax: 0 82 02 - 90 49 - 599

[email: info@kinderhaus-althegeenberg.de](mailto:info@kinderhaus-althegeenberg.de)

www.kinderhaus-althegeenberg.de

Herausgeber des Finsterbach-Kuriers*:
IT Service Schulze | IT-Dienstleistungen & Beratung

Redaktion: Benjamin Schulze

E-Mail: info@finsterbach-kurier.de

Web: schulze-benjamin.de

Mitterweg 7 - 82278 Hörbach

Für Beiträge in diesem Kurier sind die jeweiligen Gruppierungen selbst verantwortlich.

Für Angaben, insbesondere Ort/Datum/Uhrzeiten etc. kann keine Gewähr übernommen werden. Evtl. Text- und Bildkürzungen sind möglich.

Neujahrsgrafik: freepik.com

Auflage: 1.000 Exemplare

***) Alle Rechte bei Benjamin Schulze**

Nächster Redaktionsschluss,

Ausgabe März 2026

ist der 5. Februar 2026 um 12:00 Uhr

Praxis-Infos

Physio-Fit-Center Aurich

Physiotherapie - Gymnastik - Fitnesstraining

Münchener Straße 21

82278 Althegeenberg

Telefon: 0 82 02 - 46 33 532

Anmeldung:

Mo-Do 09:00 - 12:00 Uhr und

15:00 - 18:00 Uhr

www.physiofit-aurich.de

Familienstützpunkt VG Mammendorf

08.02. 10:00 - 10:45 Familienyoga, inklusiv, für Familien mit Kindern ab 3 Jahren. Althegeenberg

19.02. 20:00 - 21:30 Diagnose AD(H)S/ASS - was nun? - Austauschgruppe. Online

21.02. 14:00 - 18:00 Märchenzeit, inklusiv, für Familien mit Kindern ab 4 Jahren. Spielberg

22.02. 10:00 - 10:45 Familienyoga, inklusiv, für Familien mit Kindern ab 3 Jahren. Althegeenberg

Anmeldung unter:

www.brucker-forum.de

Infos: familienstuetzpunkt@brucker-forum.de

Jahnweg 7 (1. Stock)

82291 Mammendorf - Telefon: 0160 - 966 844 86

Öffnungszeiten:

Montag von 15:00 - 18:00 Uhr

Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr



Termine Februar

Do is wos los!

02. Mo 19:30 Uhr Übung, FF AHB, FF-Haus

07. Sa 08:00 Uhr Faschings Soccer Turnier Landjugend MZH bis 08.02. 14:00 Uhr

10. Di 18:15 Uhr Qi Gong, Brucker Forum, Anbau

13. Fr 19:00 Uhr Valentinstagschießen SG AHB

21. Sa 11:00 Uhr Kesselfleischessen Oldtimer

Freunde Althegeenberg, Alte Schmiede

22. So Kreativmarkt in Althegeenberg

11:00 Uhr JHV Musikverein AHB, Pfarrheim

23. Mo 19:00 Uhr Jugendübung FF AHB, FF-Haus

16:00 Uhr Tag der offenen Tür Kinderhaus

Althegeenberg

24. Di 18:15 Uhr Qi Gong, Brucker Forum, Anbau

26. Do 19:00 Uhr Gemeinderatsitzung im Rathaus

27. Fr Taizé-Gebet, Pfarrkirche Althegeenberg

28. Sa 05:45 Uhr Skitrip SVA & Bürgerinitiative

AHB, Söll am Wilden Kaiser

28. Sa Heckenpflanzaktion Hörbach. OGV & BN

Stammtisch

der Oldtimerfreunde findet
jeden



**1. Mittwoch im Monat
in der Waldgaststätte statt.**

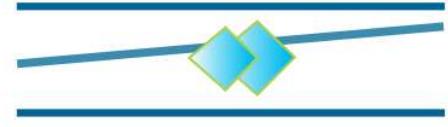
Kaffee-Treff

Im Pfarrheim am

Donnerstag

12.02.2026

um 14:00 Uhr



Wir sind für Sie da:

★ Mit hochqualitativen Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Aufzucht, Schlachtung und Produktion

★ Mit einer großen Auswahl an Grill- und Feinkostspezialitäten

★ Mit einer Vielfalt aus preisgekrönten Salami-, Wurst- und Schinkendelikatessen

► Gerne stehen wir Ihnen bei Ihren individuellen Wünschen in Luttenwang, Mammendorf und Olching zur Verfügung.



„weil wir wissen,
wo's herkommt!“

Mehr Informationen unter: 0 82 02 / 81 98
www.landmetzgerei-jais.de

montags in allen Filialen Ruhetag

Kommunale Wärmeplanung - Gemeinsam den Weg in eine klimafreundliche Zukunft gestalten

Die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf arbeiten derzeit intensiv an der Erstellung der kommunalen Wärmeplanung – einem wichtigen Baustein für eine nachhaltige, langfristig sichere und bezahlbare Wärmeversorgung. Ziel dieser Planung ist es, einen klaren Fahrplan zu entwickeln, wie wir unsere Wärmeversorgung schrittweise klimaneutral gestalten können. Dabei geht es nicht nur um technische Lösungen, sondern auch um verlässliche Grundlagen für künftige Entscheidungen von Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen sowie der Verwaltung.

Im Mittelpunkt steht eine umfassende Analyse des heutigen Wärmebedarfs und der verfügbaren örtlichen Potenziale. Auf Grundlage dieser Daten wurde ein sogenanntes Zielszenario entwickelt. Dieses beschreibt, wie unsere Gemein-

de im Jahr 2045 – im Einklang mit den bundesweiten Klimazielen – eine nahezu treibhausgasneutrale Wärmeversorgung erreichen kann. Das Zielszenario zeigt auf, in welchen Bereichen der Ausbau von Wärmenetzen sinnvoll ist, wo individuelle Lösungen wie Wärmepumpen besonders effektiv sein können und welche Maßnahmen in den kommenden Jahren Priorität erhalten sollten.

Aktueller Stand: Bestands- und Potenzialanalyse sowie Zielszenario liegen vor. Die bisherigen Arbeitsschritte – die detaillierte Bestandsaufnahme, die Analyse der lokalen Potenziale und das daraus abgeleitete Zielszenario – sind mittlerweile abgeschlossen. Diese zentralen Bausteine bilden das Fundament für die weiteren Planungen und stellen sicher, dass zukünftige Entscheidungen faktenbasiert und transparent erfolgen.



Öffentliche Auslegung - Ihre Meinung ist gefragt!

Bevor die nächsten Schritte der kommunalen Wärmeplanung ausgearbeitet werden, möchten wir der Öffentlichkeit die Möglichkeit geben, den bisherigen Stand einzusehen und Stellung zu nehmen. In Kürze werden die Unterlagen zur Bestands- und Potenzialanalyse sowie zum Zielszenario öffentlich ausgelegt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich zu informieren und Rückmeldungen zu geben.

Weitere Informationen zur Auslegung, zu den Einsichtsfristen und zur Abgabe von Stellungnahmen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Rainer Spicker
Erster Bürgermeister

Pflegeberatung in Althegegnenberg: Bewährter Service kommt auch 2026 ins Rathaus

Die Gemeinde Althegegnenberg setzt auch im kommenden Jahr auf Bürger Nähe und praktische Unterstützung: Die kostenlose Pflegeberatung direkt vor Ort wird fortgeführt. An sechs über das Jahr verteilten Terminen steht den Bürgerinnen und Bürgern eine fachkundige Ansprechperson zur Verfügung, die bei allen Fragen rund um das Thema Pflege weiterhilft.

Die Sprechstunden finden im Althegegnenberger Rathaus statt – jeweils donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr. Diese Zeit wurde bewusst gewählt, um auch Berufstätigen die Teilnahme zu ermöglichen.

Die Beratung deckt das gesamte Spektrum pflegerischer Themen ab: von Fragen zum Pflegegrad über Unterstützungs möglichkeiten im Alltag und finanzielle Hilfen bis zur Organisation häuslicher Pflege. Auch Angehörige, die ein Familienmitglied pflegen, finden hier wertvolle Orientierung und praktische Hilfestellung.

Um jedem Ratsuchenden ausreichend Zeit widmen zu können, ist eine vorherige Terminvereinbarung beim Pflegestützpunkt erforderlich (Tel. 08141 519 7070, pflegestuetzpunkt@lra-ffb.de). So können die Beratungsgespräche in Ruhe und ohne Zeitdruck stattfinden.

Rainer Spicker
Erster Bürgermeister

Pflegestützpunkt
Landkreis Fürstenfeldbruck
Pflegeberatung und -koordination

Pflegeberatung vor Ort in Althegegnenberg Rathaus

05.02.2026
05.03.2026
07.05.2026
02.07.2026
01.10.2026
03.12.2026

**Donnerstag von
16:00 – 18:00 Uhr**

**WICHTIG: Nur mit vorheriger
Terminvereinbarung!**

Ländratsamt Fürstenfeldbruck
Münchner Str. 32 in 82258 Fürstenfeldbruck

08141 519-7070 • pflegestuetzpunkt@lra-ffb.de • www.psp-ffb.de

METECH
Elektrotechnik GmbH
Photovoltaik aus Meisterhand

Beratung • Planung • Realisierung • Service

Florian Messstorff - Feldstraße 10b - 82287 Jesenwang
0176/22516568 - info@metech.de - www.metech.de



Tempo-30-Regelung in Hörbach – Gemeinde sucht rechtssichere Lösung

Die vor kurzem in Hörbach aufgestellten Tempo-30-Schilder mussten wieder entfernt werden. Nach rechtlicher Prüfung stellte sich heraus, dass die formalen Voraussetzungen für eine verkehrsrechtliche Anordnung derzeit nicht vollständig erfüllt sind.

In den vergangenen Monaten hatten sich wiederholt Anwohner mit dem Wunsch nach Tempo 30 an die Gemeindeverwaltung gewandt. Ihre Sorge galt vor allem der Verkehrssicherheit von Kindern und älteren Mitbürgern. Die Durchgangsstraße ist sehr stark frequentiert, und da es in Hörbach keinen durchgängigen Gehweg gibt und sich auch an der Bushaltestelle viele Schulkinder aufhalten, wollte die Gemeinde zeitnah eine Verbesserung der Verkehrssicherheit erreichen. Der Gemeinderat hat den Anliegen der

Bürgerinnen und Bürger große Bedeutung beigemessen und sich für eine zügige Umsetzung ausgesprochen. Bei der anschließenden rechtlichen Überprüfung wurde deutlich, dass das gewählte Verfahren nicht den erforderlichen verkehrsrechtlichen Vorgaben entspricht.

Die Gemeindeverwaltung prüft nun gemeinsam mit der zuständigen Straßenverkehrsbehörde, welche Maßnahmen erforderlich sind, um eine rechtssichere Geschwindigkeitsbegrenzung zu ermöglichen. Sollte eine dauerhafte Tempo-30-Zone rechtlich nicht umsetzbar sein, werden alternative Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit geprüft.

Als Übergangslösung werden im Ort Hinweisschilder mit der Aufschrift „Freiwillig

30“ aufgestellt. Diese haben zwar keine rechtliche Verbindlichkeit, appellieren aber an die Vernunft und Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer.

Wir bitten alle Fahrzeugführer, besonders im Bereich der Bushaltestellen und in den Wohngebieten, vorausschauend und rücksichtsvoll zu fahren – zum Schutz unserer Kinder und aller Verkehrsteilnehmer.

Rainer Spicker
Erster Bürgermeister



Neue Stühle für die Montessori-Schule Günzhofen



Montessori-Pädagogik von der Grundschule bis zum Abitur!

Montessori-Schule Günzhofen
www.montessori-fbb.de
Schulstraße 11 | 82294 Günzhofen | Tel. 08145 468

Anders als die kommunalen und die staatlichen Schulen müssen Schulen in freier Trägerschaft alle laufenden Sach- und Personalkosten über Pauschalen der Regierung finanzieren, die leider so gehalten sind, dass die Schulen ohne Schulgeldzahlungen durch die Eltern nicht auskommen. Trotzdem reicht zumindest im Fall der Montessori-Schule Günzhofen das Geld gerade für das Aufrechterhalten des laufenden Betriebs. Eine kleine Schule auf dem Land ist wunderbar, hat aber hohe Kosten für die Schülerbeförderung und für das Gebäude zur Folge, sodass es für zusätzliche Ausstattung und Renovierungsarbeiten nicht mehr reicht.

Das Mobiliar der Schule ist inzwischen sehr alt, wurde bei der Erstausstattung teils gebraucht übernommen und hat zudem mehrere Umzüge hinter sich. Entsprechend ist der Zustand. Aus diesem Grund wurde im Mai einen Spendenlauf veranstaltet, um die Klassen im ersten Schritt mit neuen Stühlen ausstatten zu können. Die Aktion war ein Erfolg! Nach einem mehrwöchigen Probositzen aller Kinder und Mitarbeiter*innen auf unterschiedlichen Varianten konnte die Entscheidung getroffen werden.

Kurz vor den Weihnachtsferien kam die Lieferung – für jedes Kind ein neuer und bequemer Stuhl.

Text und Foto: Anke Bille

HUNDESALON ZUM PFÖTCHENKARUSSELL
Wo sich alles um Fell, Liebe und Fürsorge dreht

Zum Karussell 8, 82278 Altheim

LEISTUNGEN

- Schneiden, Scheren & Trimmen
- Baden & Föhnen
- Unterwolle entfernen
- Fell-, Ohren- & Pfotenpflege

KONTAKT

- +49 1604331272
- pfoetchenkarussell@gmail.com
- pfoetchenkarussell.de

Die Gemeinde Althegegnenberg gratuliert recht herzlich zum Jubiläum:

Als erster Bürgermeister durfte ich unseren Gemeindemitgliedern zum Geburtstag oder Hochzeitsjubiläum gratulieren und eine kleine Aufmerksamkeit* überreichen. Ich wünsche allen Jubilaren alles Gute, Glück und weiterhin viel Gesundheit.



Oskar Broschell feiert 90. Geburtstag

Anlässlich seines 90. Geburtstages war es uns im Namen der Gemeinde, des Sportvereins, des Obst- und Gartenbauvereins und des Musikvereins eine besondere Freude Oskar Broschell unsere Glückwünsche zu überbringen.

Als kleines Zeichen unserer Wertschätzung und Verbundenheit überreichten wir dem Jubilar liebevolle Geschenke. In

geselliger Runde sowie mit musikalischer Umrahmung durch den Musikverein stießen wir auf den Jubilar an und verbrachten eine schöne gemeinsame Zeit.

90 Jahre – das ist ein bemerkenswertes Alter, das nur wenigen Menschen vergönnt ist. Neun Jahrzehnte, die von historischen Umbrüchen, gesellschaftlichem Wandel und persönlichen Erfahrungen

geprägt waren.

Wir wünschen von Herzen Gesundheit, Zufriedenheit sowie weiterhin schöne Stunden bei seinen sportlichen Aktivitäten und dass er noch viele Ausflüge mit dem Rad und seinen Freunden unternehmen kann.



Sofie Schnecke feiert 85. Geburtstag

Mit einem bunten Blumenstrauß überbrachte ich Frau Schnecke zu ihrem 85. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde.

Erst im Oktober durfte ich der Jubilarin und ihrem Ehemann zur Eisernen Hochzeit gratulieren – nun bot sich erneut Gelegenheit zu einem freudigen Besuch.

Nach 65 gemeinsamen Ehejahren und nun dem 85. Geburtstag blickt die rüs-

tige Seniorin auf ein erfülltes Leben zurück.

Die Jubilarin freute sich sichtlich über den Besuch und die Aufmerksamkeit der Gemeinde. Wir wünschen ihr für das neue Lebensjahr alles Gute, vor allem Gesundheit und weiterhin viel Freude im Kreise ihrer Familie.



75. Geburtstag Frau Walburga Graf

75. Geburtstag Frau Irmgard Alkofer

*Aufmerksamkeiten gibt es ab dem 75. Geburtstag und nur wenn gewünscht

Bgm.-Widemann-str. 8 82278 Althegegnenberg



Griechische Küche
Biergarten

08202 961 5959

Hier trifft griechische Gastfreundschaft auf bayrische Gemütlichkeit.



www.waldgaststaette-althegegnenberg.de



Waldgaststätte Althegegnenberg

Öffnungszeiten

Mo: Ruhetag
DI-SA: 17:00 - 23:00 Uhr
SO & Feiertage:
11:00 - 14:30 Uhr
17:00 - 23:00 Uhr

Wir freuen uns Sie im Biergarten
begrüßen zu dürfen



Veranstaltungen
Kegeln, Darten, Party

Mehr Licht für mehr Sicherheit – Gemeinde setzt auf innovative Beleuchtungslösungen



Die dunkle Jahreszeit stellt uns alle vor besondere Herausforderungen – vor allem, wenn es um die Sicherheit auf unseren Wegen geht. Deshalb freue ich mich, Ihnen heute von einem wichtigen Projekt berichten zu können, das wir in den vergangenen Wochen erfolgreich umgesetzt haben.

An mehreren bisher unzureichend beleuchteten Stellen im Gemeindegebiet haben wir erstmals klimaneutrale LED-Solarleuchten installiert. Diese innovative Technologie arbeitet völlig unabhängig vom Stromnetz, ist dadurch deutlich kostengünstiger in der Installation sowie im Betrieb und leistet einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz.

Zum Einsatz kamen die neuen Solarleuchten in der Hörbacher Straße auf dem Weg zum Baugebiet Stockwiesenweg/Am Neubruch, in der Buchenstraße sowie auf dem Fußweg von der Helgenau zur Bundesstraße 2. Die Testphase ist erfolgreich verlaufen, sodass wir bei Bedarf weitere Solarleuchten an ande-

ren Stellen aufstellen können.

Zusätzlich zu den Solarleuchten haben wir auch an weiteren kritischen Stellen herkömmliche Leuchten nachgerüstet – so in der Unterführung am Bahnhof zu den Parkplätzen sowie auf dem Fußweg zwischen Kohlstattweg und Oberdorfer Straße.

Mit diesen Verbesserungen sowie mit bereits durchgeführten Maßnahmen sorgen wir dafür, dass unsere Schulkinder und Pendler nun sicherer unterwegs sind. Gerade in den dunklen Wintermonaten ist eine gute Beleuchtung ein unverzichtbarer Beitrag zur Verkehrssicherheit. Gleichzeitig gehen wir mit den Solarleuchten einen modernen, zukunftsorientierten Weg, der Ökologie und Ökonomie sinnvoll verbindet.

Rainer Spicker
Erster Bürgermeister

Erneuerung der Schallschutzwände: Bauarbeiten in Althegeenberg

Die Deutsche Bahn plant umfangreiche Erneuerungsarbeiten an den Schallschutzwänden entlang der Bahnstrecke München–Augsburg. Auch Althegeenberg ist davon betroffen.

Seit dem Ausbau der Bahnstrecke, der im Dezember 2011 abgeschlossen wurde, schützen Schallschutzwände vor Bahnlärm. Nach rund 14 Jahren Betrieb müssen diese Wände zwischen Augsburg Hauptbahnhof und Olching nun ausgetauscht werden. Die DB InfraGO AG wird die Arbeiten im März 2026 beginnen, um den gesetzlichen Schallschutz weiterhin sicherzustellen.

Bautermine in Althegeenberg

Für unsere Gemeinde sind folgende Bauabschnitte vorgesehen:

- Erneuerung auf der Eisenbahnüberführung Oberndorfer Straße: 30. Juni bis 5. Juli 2026
- Erneuerung auf der Eisenbahnüberführung Hochdorfer Straße: 6. bis 11. Juli 2026

Die Deutsche Bahn weist darauf hin, dass es in Abstimmung mit dem Zugbetrieb noch zu Terminänderungen kommen kann.

Zu erwartende Beeinträchtigungen

Die Anwohnerinnen und Anwohner müssen während der Bauphase mit folgenden Auswirkungen rechnen:

- Baulärm, Erschütterungen, Baustellenbeleuchtung
- Verkehrseinschränkungen bei Wegen oder Zufahrten

- Streckensperrungen sowie verlängerte Fahrzeiten wegen Langsamfahrstellen

Vom Lärm besonders betroffene Anwohnerinnen und Anwohner werden von der DB InfraGO AG gesondert angesprochen und über ihre Rechte sowie den Ersatzwohnraumprozess informiert.

Bei Fragen können sich Anwohnerinnen und Anwohner per E-Mail an bahnprojekte-bayern-schwaben@deutschebahn.com wenden.

Die Gemeinde wird die Bürgerinnen und Bürger über weitere Entwicklungen und konkrete Verkehrseinschränkungen rechtzeitig informieren.

Rainer Spicker
Erster Bürgermeister

Weihnachtsspendenaktion für die Tafel Maisach

Der Jugendrat organisierte auch in diesem Jahr erneut eine Spendenaktion für die Tafel Maisach. Die Aktion wurde schon zum dritten Mal durchgeführt und ist zu einer festen und bedeutenden Tradition geworden.

Im Rathaus sind erneut viele Geldspenden sowie Hygieneartikel und Lebensmittel abgegeben worden. Dafür bedanken wir uns herzlich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern.

Wir haben die Spenden am 23. Dezember zusammen mit unserem ersten Bürgermeister Rainer Spicker an die Tafel Maisach übergeben. Herr Norman Wenke, der Leiter der Tafel erklärte, dass die Spenden voraussichtlich für drei vollständige Ausgabetermine der Tafel ausreichen werden.

Die Tafel unterstützt bedürftige Menschen aus unserer Umgebung und kann ihre bedeutende Arbeit nur durch ehrenamtliches Engagement und Spenden leisten. Ein großes Danke schön gilt daher allen Beteiligten, die diese Aktion erst möglich gemacht haben.

Der Jugendrat freut sich sehr, dass die jährliche Spendenaktion

erneut ein großer Erfolg war und wir auch in Zukunft gemeinsam einen Beitrag für mehr Solidarität in unserer Gemeinde leisten können.

Annika Strauß, Jugendsprecherin



Neues aus der Gemeindebücherei: Frisch ausgepackt und bereit zum Lesen

Die Regale der Gemeindebücherei sind neu bestückt: Für Erwachsene gibt es neue Romane und für Kinder warten neue Bilderbücher, neue Erstlesegeschichten und weiterer spannender Lesestoff.

Weiterhin im Angebot sind auch viele Tonies und Spiele, sowie viele neue Tiptoi-Bücher. Ganz neu ist außerdem, dass ein Tiptoi-Stift ausgeliehen werden kann – ideal zum Ausprobieren.

Wichtige Infos zur Bücherei:

- Die Gemeindebücherei ist im 1. Stock im Rathaus.
- Die Ausleihe in der Gemeindebücherei ist für alle kostenfrei.
- Geöffnet ist immer dienstags von 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr (am Faschingsdienstag ist geschlossen).
- Es gibt in der Bücherei auch einen reich bestückten Bücherflohmarkt, der für Jung und Alt etwas bietet.

Kommt vorbei, stöbert durch die Neuheiten und durch unseren Bücherflohmarkt.

Das Bücherei-Team freut sich auf Euch.



Ehrung für 100 Spiele beim SV Althegegnenberg

Im Rahmen einer Vereinsveranstaltung ehrte Vorstand Sascha Niedermair mehrere Spieler für ihr jeweils 100. Pflichtspiel im Trikot des SV Althegegnenberg.

Mit Patrick Sarembe, Sebastian Roos und Leo Wagner wurden gleich drei Spieler ausgezeichnet, die aus der eigenen Jugend des SV Althegegnenberg stammen und nun bereits die Marke von 100 Einsätzen für den SVA erreicht haben. Ein schönes Zeichen für die erfolgreiche und nachhaltige Jugendarbeit des Vereins.

Ebenfalls geehrt wurde Benedict Ludwig, der aus der Jugend des FC Aich zum SV Althegegnenberg kam. Nach mehreren Einsätzen in der Kreisliga für den FC Aich absolvierte er inzwischen ebenfalls 100 Spiele für den SVA.

Tom Weichenberger begann seine fußballerische Laufbahn in der Jugend des SC Fürstenfeldbruck und wechselte in der B Jugend zum SV Althegegnenberg. Auch er wurde für 100 absolvierte Spiele ausgezeichnet.

Der SV Althegegnenberg gratuliert allen Geehrten herzlich und bedankt sich für ihren Einsatz und ihre Vereinstreue.



D'Henaburger Bühne e.V.

D'Henaburger Bühne spielt:

Eine ganz heiße Nummer
Von Andrea Sixt



Waltraud, Maria und Lena stecken in tiefen finanziellen Schwierigkeiten. Der Lebensmittelladen, in dem sie bisher gearbeitet haben, macht dicht, alle drei plagt die Angst vor der Arbeitslosigkeit. Doch so unterschiedlich die drei Frauen auch sind, eines haben sie gemeinsam: Aufgeben ist nicht ihre Sache. Stattdessen ergreifen sie die Initiative und schmieden einen Plan, der sie aus ihrer Misere herausführen soll. Und so entsteht eine „unmoralische“ Geschäftsidee, die einer alt bewährten Devise folgt: Sex sells - immer und überall, auch in der entlegensten Provinz, auch im Bayerischen Wald. Beherzt greifen die drei Mädels zum Hörer und tatsächlich: Nach einigen Anlaufschwierigkeiten macht die neue Telefonsex-Hotline nicht nur ihren Geldbeutel, sondern auch ungezählte Männer im Dorf glücklich...

Termine für März 2026:

Freitag	13. März 2026
Samstag	14. März 2026
Sonntag	15. März 2026
Freitag	20. März 2026
Samstag	21. März 2026
Sonntag	22. März 2026

Preise:

Erwachsene: 10,00 €
Kinder bis 14 Jahre: 5,00 €

Reservierungen **frühzeitig** unter:
henaburgerbuehne@t-online.de
oder Fam. Paul:
18:00-20:00 Uhr 08202/2141

Bitte beachten:



Mehrzweckhalle Waldgaststätte
Bürgermeister-Widemann-Str. 8
82278 Althegegnenberg
Für Verpflegung ist gesorgt.

Allianz 



Obermaier & Müller OHG
Generalvertretung der Allianz
Gewerbegrund 6, 82272 Moorenweis
08146.13 99

55 Jahre
VW + Audi-Erfahrung

Ihr starkes Team



ALLE MARKEN

AUTO-DIETER

Augsburger Str. 1 · 82278 Altheim
Telefon 0 82 02 / 82 09 · Fax 0 82 02 / 18 67

**PKW • Transporter • Wohnmobile
Ersatzwagen • Hol- und Bringservice**

WERKSTATT

- Inspektion
- Klimaanlage
- Unfallinstandsetzung
- Reifen
- Abgasuntersuchung
- Hauptuntersuchung durch KÜS oder TÜV Süd

SB Waschen

www.auto-dieter.de

Blumen und mehr ...
... für jeden Anlaß

Hauptstraße 18
86504 Merching
Tel.: 08233/781178

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.30 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

- Hochzeiten
- Geburtstage
- Taufen
- Balkonbepflanzungen
- Dekorationen
- Trauerfälle

Blumenwerkstatt
Merching



hepago
seit 2001



Versicherung – Vorsorge – Vermögen

Einkommensschutz – Kindervorsorge
Absicherung Hab und Gut – Gewerbeschutz
Privat- und Betriebsrenten – Krankenzusatz

hepago Versicherungsvermittlungs GmbH
Wallbergstraße 11, 86415 Mering, Tel. 0 82 33/73 59-0
info@hepago.de, www.hepago.de

Andreas Dreher Rechtsanwalt

Hauptstraße 47 - 82140 Olching
Telefon: 0 81 42 / 2 80 77 - Fax: 0 81 42 / 2 80 70
Mobil-Telefon: 0172 / 9 81 42 97
E-Mail: info@rechtsanwalt-dreher.de
www.rechtsanwalt-dreher.de

Familienrecht - Arbeitsrecht (Fachanwalt für Arbeitsrecht)
Erbrecht - Schadenersatzrecht - Mietrecht, Verkehrsrecht,
Strafrecht
Zwangsvollstreckung - Insolvenzrecht

Oswald Trockenbau GmbH

Trockenbau - Schallschutz - Feuerschutz

Wilhelm Oswald Sen.
Florian Oswald Jun.

Mobil 0173 / 3792054
Mobil 0171 / 9523 045

Burgstraße 3
82278 Altheim
info@oswald-trockenbau.de Telefon 08202 / 8485
Telefax 08202 / 1310

**elektro
helfer** 
Vorsprung durch Leistung

Inhaber

Helmut Helfer

„„ Haustechnik „“

Augsburger Straße 5
82278 Altheim
Tel 08202/1020 Fax 08202/8707
e-mail:helmut.helfer@t-online.de

E-Mail für Ihre Beiträge:
info@finsterbach-kurier.de

Nächster Redaktionsschluss, Ausgabe März 2026 ist der
05. Februar 2026 12:00 Uhr



Physio-Fit-Center Aurich

- Physiotherapie
- Lymphdrainage
- Massage
- Gymnastik
- Fitnesstraining

82278 Altheim - Münchner Straße 21 - Tel.: 0 82 02-46 33 532

Anmeldung:

Mo-Do 09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr ● Fax: 08202-4633537

E-Mail: physiofit.ahb@gmail.com ● www.physiofit-aurich.de

Geschichtsbladl

Geschichte und Geschichten aus Althegnenberg, Hörbach und Nachbarorten

Nr. 102

Februar 2026

Maschkera-Laufen: ein alter Brauch der sich in Hörbach erhalten hat - Teil 2

Von Toni Drexler

Bilder vom Maschkera Laufen in Hörbach



1962





2000





2005



2009⁴

¹Kichlan = Auszogene = Schmalzgebäck.

²Maschkera, hochdeutsch: der/die Maskierte.

³Karl von Leoprechting, Bauernbrauch und Volksgläube in Oberbayern, Unveränderter Textneudruck der Originalausgabe von 1855. Mit Vorwort, biographischen Nachwort und Register mit Wörterklärungen von Josef Pfennigmann. München 1975. Zitat S.151 ff.

⁴Fotos von Gabriele Bergmeier-Drexler, Toni Drexler und Leonhard Drexler (1962).

Gelungene Weihnachtsfeier des SV Althegeenberg als Weißwurstfrühstück

Am 14. Dezember 2025 fand die Weihnachtsfeier des SV Althegeenberg in einem neuen Format statt und wurde ein voller Erfolg. Die neue Vorstandsschaft um Sascha Niedermair hatte sich bewusst dazu entschieden, neue Wege zu gehen und die traditionelle Weihnachtsfeier, die in den vergangenen Jahren weniger Anklang fand, in ein gemütliches Weißwurstfrühstück umzuwandeln.

Die Resonanz übertraf alle Erwartungen. Fast 150 Personen, Kinder mit eingerechnet, folgten der Einladung und sorgten für eine rundum stimmungsvolle Veranstaltung. Vorstand Sascha Niedermair zeigte sich sehr zufrieden und sagte, dass es in den letzten zehn Jahren, seitdem er in der Vorstandsschaft ist, nicht so viel Zulauf bei einer Weihnachtsfeier gegeben habe. Auch aus dem Verein kam im Nachgang sehr positives Feedback, was deutlich zeigt, dass das neue Konzept hervorragend angenommen wurde.

Ein besonderer Dank gilt Kosta, der die Organisation und Durchführung des Weißwurstfrühstücks hervorragend gestemmt hat.

Ein echtes Highlight der Feier war der Auftritt der Kindertanzgruppe unter der Leitung von Melanie Ludwig. Mit einer kleinen, liebevoll einstudierten Choreografie begeisterten die Kinder das Publikum und sorgten für strahlende Gesichter bei Groß und Klein.

Insgesamt war die Weihnachtsfeier ein voller Erfolg. Das neue Format hat sich bewährt und wird auch in Zukunft fester Bestandteil des Vereinslebens beim SV Althegeenberg bleiben.

Sportliche Grüße
euer SV Althegeenberg



nes
Neumair Energie Systeme
PV-Anlagen, Batteriespeicher und Ladelösungen vom **regionalen** Fachpartner

08145 9977233
info@electro-safety.de
Klosterstraße 8
82294 Oberschweinbach

Nachhaltig. Intelligent. Unabhängig.

Beratungstermin für Ihre PV-Anlage vereinbaren!

FEMA Fachkraft für Energiemanagement

KFZ-SERVICE Schneider GmbH
Mitarbeiter der Technik

Gasanlagen - Autohandel - Tankstelle - Shop Werkstattangebot

- KFZ-Reparaturen aller Marken
- Reifenreparatur
- Fachbetrieb für Hybrid und Elektrofahrzeuge
- Inspektionen
- Gasanlagen - Einbau und Wartung
- Elektronische Achsvermessung
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Klimaanlagenwartung
- Steinschlagreparatur
- Reifenservice
- Tuning
- Reifeneinlagerung

Easy Sprit **LOTTO** Bayern **Hermes PaketShop**

Unsere Öffnungszeiten:
Shop: Mo. bis Sa. 6:00 bis 20:30 Uhr Werkstatt: Mo. bis Fr. 7:30 bis 18:00 Uhr
Sonntag: 8:00 bis 11:00 Uhr Samstag: 8:00 bis 12:00 Uhr

Münchener Straße 21 - 82278 Althegeenberg | Telefon 08202/9053805 - www.kfzservice-schneider.de

STEUERN plus! LÄCHELN

MÖRTL & WENDE STEUERBERATUNG

Kompetente Steuerberatung für Privatpersonen & Unternehmen.
Zeitnah, freundlich, zuverlässig.

- + Jahresabschlüsse & Steuererklärungen
- + Buchführung & Personalwesen
- + Zukunftsorientierte Beratung für betrieblichen und persönlichen Erfolg

Kostenloses Erstgespräch: Gleich anrufen!

Digitale Kanzlei
DATEV

Mörtl & Wende Steuerberatungsgesellschaft mbH
Fürstenfelder Str. 17 | 82256 Fürstenfeldbruck
Telefon: 08141/225 32-0 | mail@moertl-wende.de
www.moertl-wende.de

Neujahrsanblasen des Musikvereins Althegegnenberg

Am Nachmittag des 1. Januars begrüßten die Musiker des Musikvereins mit Blasmusik das Neue Jahr und zogen, begleitet von einem rosigen Spendenschweinchen, durch die Straßen Althegegnenbergs.

Für die großzügige und kräftige Fütterung des Schweinchens, aber auch für

die prächtige Versorgung der Musiker auf dem Weg, bedankt sich der Musikverein ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern und wünscht allen, die auf dem Zug durch die Straßen nicht erreicht wurden, noch ein Gutes Jahr 2026!



Starkbierfest des Musikvereins Althegegnenberg

Der Musikverein Althegegnenberg lädt herzlich zum diesjährigen Starkbierfest am Samstag den 28. Februar in die festlich geschmückte Mehrzweckhalle in Althegegnenberg ein.

Die Bewirtung übernehmen in bewährter Weise Kosta und Maria von der Waldgaststätte.

Der Musikverein hat sich neue Spiele zur Unterhaltung ausgedacht und wird natürlich mit traditioneller Blasmusik für gute Stimmung sorgen.

Auch unser Bruder Barnabas wird wieder mit von der Partie sein und uns in seiner Fastenpredigt die Leviten lesen.

Die Veranstaltung beginnt um 19:00 Uhr, Einlass ist ab 18:30 Uhr. Der Eintritt kostet 7,- €.

Wer einen Platz für eine Gruppe reservieren möchte, kann dies bei Ulrich Schmid unter der Telefonnummer 08202/961213 machen.



Gasthof „Alter Wirt“

Pächter: Ivo Opacak
Telefon: 08193-7454

Bayerische, Kroatische und Saisonale Spezialitäten wie Spargel, Fisch, Wild, Schwammerlgerichte und vieles mehr...









Moorenweiser Str. 5
82269 Geltendorf



„Schule statt Fabrik! Sternsingen gegen Kinderarbeit“ in Hörbach 2026

Hörbacher Sternsinger beteiligen sich an der 68. Aktion Dreikönigssingen

Die diesjährige Aktion brachte den Sternsingern das Thema Kinderarbeit näher und zeigte, wie wichtig Kinderrechte auf Schutz und Bildung sind. Das Dreikönigssingen ermutigt die Sternsinger, sich auch weiterhin gegen Kinderarbeit einzusetzen und eine gerechte Welt zu gestalten. 138 Millionen Kinder zwischen fünf und 17 Jahren arbeiten, 54 Millionen von ihnen unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Produkte aus Kinderarbeit gelangen auch in Deutschland in den Handel.

Durch den Einsatz der kleinen und großen Könige in Deutschland werden Kinder in aller Welt gefördert. Straßenkinder, Flüchtlingskinder, Mädchen und Jungen, die nicht zur Schule gehen können, denen Wasser und Nahrung fehlen, deren Rechte missachtet werden oder

die ohne ein festes Dach über dem Kopf aufwachsen – Kinder in rund 90 Ländern der Welt werden in Projekten betreut, die mit Mitteln der Aktion Dreikönigssingen unterstützt werden.

Pfarrer Anton Brandstetter segnete daher die königliche Schar der Ministrantinnen und Ministranten im Gottesdienst am 06.01.2026 und sandte diese dann zu allen Bürgerinnen und Bürger in Hörbach aus. Danach schrieben sie viele Male den Segen „20*C+M+B*26“ über die Haustüren und sammelten eine stolze Spendensumme für die benachteiligten Kinder in aller Welt.



Auch für die 68. Aktion Dreikönigssingen spendeten die Hörbacher wieder sehr engagiert. Ein herzliches Vergelt's Gott hierfür im Namen aller schutzbedürftigen Kinder und Jugendlichen!

Text und Fotos: **Simone Schmid** für den Pfarrgemeinderat Hörbach

SCHULE STATT FABRIK
Sternsingen gegen Kinderarbeit

CAPITAL > PLAN
UNABHÄNGIGE FINANZMAKLER

- > Wolfgang Pschierer
Finanzmakler
- > Vermittlung von Versicherungen
Darlehen
Bausparer
Investment
- > Lindenhofstraße 4
82278 Altheim/Neuburg
- Telefon 0 82 02/90 39 33
Telefax 0 82 02/90 39 31
- pschierer@capital-plan.de
www.capital-plan.de

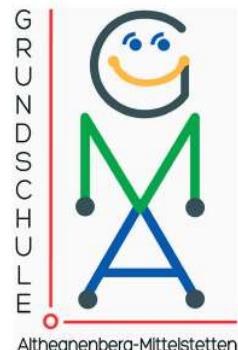
Ein Blick in unsere Grundschule

Am 12.12.2025 wurde erstmalig auch an der Grundschule ein Adventsfenster gestaltet. Ganz unter dem Motto der heiligen Lucia bastelten die Schülerinnen und Schüler hierfür zahlreiche bunte Bäume für einen weihnachtlichen Wald rund um Lucia. Über dem Mädchen mit dem Lichterkranz erstrahlten farbenprächtige Sterne. Umrahmt wurde die Eröffnung von einem musikalischen Programm: alle 8 Klassen stimmten das Lucia-Lied an und glänzten mit einem bayrischen Weihnachts-Schmankerl: „Am Kranz brennt oa Liachterl“. Begleitet wurden sie von Fr. Krautloher am Piano sowie von Fr. Seitz und einer Schülerin an der Flöte. Für ein anschließendes Weihnachts-Shoppen der kreativen Basteleien und einem gemütlichen Beisammensein mit Punsch, Glühwein und Gebäck hatte der Elternbeirat alles vorbereitet. Ein herzliches Dankeschön an alle, die kamen, halfen, mit uns feierten und die Schulgemeinschaft mit einer Spende unterstützt haben.

Im neuen Jahr freuen wir uns auf lustige Faschingstage, spannende Projekte,

besinnliche Ostern und ein großes Jubiläum! Mehr dazu gibt es in den kommenden Ausgaben zu lesen!

Der Elternbeirat der Grundschule Althege-
nenberg-Mittelstetten



Beim SV Althege- nenberg fliegen jetzt die Pfeile

Beim SV Althege-
nenberg wird das Sportangebot weiter ausgebaut. Wie bereits in der Jahreshauptversammlung im März angekündigt, wurde das Projekt zur Gründung einer eigenen Dartabteilung erfolgreich umgesetzt.

Nach rund acht Monaten Bauzeit wurden die ehemaligen Kegelbahnen 2 und 3 mit viel Eigenleistung zu einer modernen Dartabteilung umgebaut. Vorstand Sascha Niedermair und der heutige Abteilungsleiter Michael Tremmel beschäftigten sich bereits seit einigen Jahren mit dem Gedanken, eine eigene Dartabteilung im Ort aufzubauen. Nach einem Gespräch mit Bürgermeister Rainer Spicker und Ortswirt Kosta nahm das Projekt schnell konkrete Formen an.

Vorstand Sascha Niedermair betonte, dass die Zusammenarbeit mit der Ge-

meinde wieder einwandfrei funktioniert habe und Bürgermeister Rainer Spicker sofort Feuer und Flamme für das Vorhaben gewesen sei. In weiteren Gesprächen mit Andreas Sperl, Sebastian Gregor und Maxi Stahl wurde rasch klar, wie die Umsetzung realisiert werden konnte. Rund 15 Helfer packten tatkräftig mit an und leisteten zahlreiche Arbeitsschichten. Es sei schön zu sehen, dass solche Projekte auch heute noch in Eigenregie umgesetzt werden können.

Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit großem Einsatz zum Gelingen des Umbaus beigetragen haben. Ohne euch wäre die Umsetzung dieses Projekts nicht möglich gewesen.

Am 14. Dezember 2025 war es schließlich so weit. Über 60 dartbegeisterte



Sportlerinnen und Sportler zog es in die Kegelbahn, diesmal jedoch nicht zum Kegeln, sondern zum Darten. Aus diesem ersten Treffen hat sich inzwischen eine Gruppe mit rund 45 aktiven Spielerinnen und Spielern gebildet. Mit einem solchen Andrang habe man nicht gerechnet, so Niedermair. Teilweise sei es kaum möglich gewesen, direkt an ein Dartboard zu kommen.

Das Training der neuen Dartabteilung findet künftig immer mittwochs um 19 Uhr statt. Trainiert wird in Gruppen, die sich die Boards teilen. Zum Start plant der SV Althege-
nenberg die Anmeldung von zwei Mannschaften, um sowohl ambitionierten Spielern als auch Hobby-spielern gerecht zu werden.



ALTHEGENNBERG

- So. 08.02.: 10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Segnung der Kerzen
- So. 15.02.: 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst
- So. 22.02.: 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst
- So. 28.02.: 17:30 Uhr Vorabendmesse

HÖRBACH

- Sa. 07.02.: 17:30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Segnung der Kerzen
- So. 22.02.: 08:30 Uhr Pfarrgottesdienst

Info: Bitte die Gottesdienste immer dem aktuellen Pfarrboten entnehmen.

Adventskonzert am 14.12.2025 in der Pfarrkirche Althegegnenberg

Am 3. Advent stimmten der Musikverein Althegegnenberg und der Liederkranz Althegegnenberg die treuen Besucher in der mehr als vollbesetzten Pfarrkirche mit einem abwechslungsreichen Adventskonzert auf das Weihnachtsfest ein.

Der Musikverein eröffnete das Konzert mit dem Instrumentalstück „Duke of Gloucester's March und Menuett“ von Jeremiah Clarke und alle in der Kirche haben die weihnachtlichen Schwingungen mit der Musik aufgenommen.

Anschließend ist der Liederkranz singend mit „Hör den Klang – Weihnachtszeit, Herzen öffnen sich ganz weit. Frieden wohnt in dir und mir. Gott ist nah wir danken dir.“ nach der Melodie von „Evening Rise“ in die Kirche eingezogen.

Nach der Begrüßung durch Maria Widemann begann der Liederkranz mit „Ach mein Seel fang an zu singen“; „Ring Christmas Bells“ von Mykola Leontovich und dem sehr einfühlsamen „Mary did you know“ von Mark Lowry und Buddy Greene, mit einer abwechslungsreichen Mischung.

Während des Konzerts wechselten sich der Liederkranz noch mit: „You raise me up“ von Josh Groban; „Afterglow“ von Ed Sheeren, arr. von Martin Seiler; „Adiemus“ von Karl Jenkins; „Trotzdem ist Weihnachten“ von Ulrike Wenckebach; „Wonderful Dream“ von Melanie Thornton, das unter „Holidays are Coming“ durch die Coca-Cola-Weihnachtswerbungen im Fernsehen bekannt wurde; „Weihnacht frohe Weihnacht“ von Carel Svoboda aus „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ sowie der Musikverein mit „A Vaughan Williams Christmas“ arr. von Douglas Wagner; „Rondo aus dem Concerto per Clarinetto“ von Kees Vlak mit dem Solisten Bernhard Klepper; „A Catalonian Christmas“ von Pierre Planté ab. Insgesamt präsentierte Liederkranz und Musikverein wieder eine stimmungsvolle Auswahl an Advents- und Weihnachtsliedern.

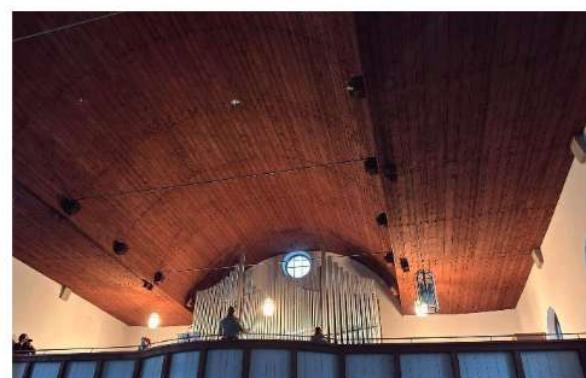
Zwischen den musikalischen Darbietungen sorgten besinnliche Texte, vorgetragen von Maria Widemann, für nachdenkliche Momente und eine entspannte Atmosphäre.

Die Leitung des Chores oblag Nikola Wex, während Barbara Schamberger-Oswald den Musikverein dirigierte. Der Liederkranz wurde am Klavier hervorragend von Simon Meggle begleitet, der auch als Solist mit dem Stück „Auf den Flügeln des Gesanges“ brillierte. Zum Abschluss des Konzerts vereinten sich der Liederkranz und der Musikverein für die gemeinschaftlichen Stücke „Tochter Zion“ und dem „Andachtssjodler“ im Altarraum um das Adventskonzert ausklingen zu lassen.

Am Ende standen wir einem begeisterten Publikum gegenüber, das sich beeindruckt mit langanhaltendem Applaus für das stimmungsvolle weihnachtliche Konzert bedankte und sich gefühlt eigentlich noch nicht in den weihnachtlichen Abend verabschiedeten wollte.

Ingrid Gabriel

Schriftführerin, Liederkranz AHB



HÖRBACHER MONTAGSBRETTL

Bayerns älteste Kleinkunstbühne informiert



Mo. 23.02.2026 – 20:00 Uhr
Gasthof Eberl, Hattenhofen

Reiner Panitz mit Tochter Flavia



Reiner und Dietmar Panitz gehörten als Mehlprimeln zu den Gründervätern des kritisch-spöttischen bayrischen Musikkabaretts. Vor einem halben Jahrhundert begannen sie in München in den legendären Musiklokalen „MUH“ und „Song Parnass“ ihren Siegeszug über die Kleinkunstbühnen des Landes.

Mit Reiners Tochter Flavia betritt nun eine Vertreterin der nächsten Generation der Panitz-Familie die Kabarettbühne. Aufgewachsen in der musikalischen Tradition ihres Vaters und ihres Onkels Dietmar entführt sie die Zuhörer mit dem Hackbrett auf die grüne Insel Irland und in die Weiten des Wilden Westens. Papa Reiner steuert virtuose Gitarrenklänge und bissigen Spott über das Zeitgeschehen bei. Als Mehlprimeln „Blüte & Stiel“ präsentieren Flavia und Reiner Panitz die Mehlprimeln in neuer Formation. Sie unterhalten mit alten und neuen, lyrischen, lustigen, schrägen, skurrilen und ironischen Texten und Liedern.

Die Veranstaltung findet im Gasthof Eberl in Hattenhofen (Hauptstraße 8, 82285 Hattenhofen) statt. Beginn ist um 20 Uhr, der Eintritt kostet 20 Euro pro Person. Karten können unter www.montagsbrettl.de, info@montagsbrettl.de sowie unter 08202/8483 reserviert werden. Bitte beachten Sie dass bei den Veranstaltungen im Gasthaus Eberl kein Essen im Veranstaltungssaal möglich ist, bitte reservieren Sie in der Wirtschaft, wenn Sie vorher noch etwas essen möchten. Während der Veranstaltung wird nicht bedient. In den großzügigen Pausen können Getränke nachbestellt werden.

Sa. 14.03.2026 – 20:00 Uhr
Gasthof Frietinger, Luttenwang

Oansno – Wirtshaustour 2026 Reggae, Dreigsang, Balkan oder Techno? Wuascht – Hauptsache es ist fetzig und macht Spaß!



Oansno sind Vollgasmusikanten. Sozialisiert im Live-Betrieb wissen sie ganz genau, was ankommt: Blasmusik mit viel Druck dahinter, einem Schuss Traditionsbewusstsein und Lust auf einen ausufernden Abend“ (Die Welt). Die Band mischt einen Club-tauglichen Sound und würzt mit viel Spaß die energiegeladenen Grooves mit bajuwarischer Prosa. Stilistische Grenzen? Mitnichten -der Mix aus Ska, Balkanbeats, Hip-Hop, Reggae und den sehr originellen Texten ist fetzig und geht in die Beine. Die Musik ist von der Vielfalt Münchens geprägt und bunt wie das Leben in den Straßen. Der Münchner Merkur urteilt: „Musik, die kulturelle Unterschiede so unverschämt frech verschmelzen lässt und im Grunde doch richtig griabig bairisch bleibt.“ Und wer genau hinschaut, bemerkt den Glanz, mit dem das Isarflimmern den Isarkiesel zum Schimmern bringt...

Die Veranstaltung findet im Gasthof Frietinger in Luttenwang statt. Beginn ist um 20 Uhr. Der Eintritt kostet 20 Euro pro Person.

Feuerwehrhaus Hörbach - Große Fortschritte dank beeindruckender Eigenleistung

Seit dem Start der intensiven Bauphase im Frühsommer 2025 nimmt der Neubau des Feuerwehrhauses der Freiwilligen Feuerwehr Hörbach sichtbar und stetig Gestalt an. Zwischen dem 4. Juni 2025, dem Abbau der alten Fluchttreppe, und dem 20. Dezember 2025, an dem die Dachdeckungsarbeiten abgeschlossen und das Gerüst abgebaut werden konnte, ist auf der Baustelle enorm viel passiert. Dieser Zeitraum markiert einen wichtigen Meilenstein im Gesamtprojekt – sowohl baulich als auch im Hinblick auf das außergewöhnliche Engagement der Feuerwehrkameradinnen und -kameraden sowie zahlreicher Helfer aus der Dorfgemeinschaft.

Baufortschritt in großen Schritten

Nach den vorbereitenden Arbeiten im Frühsommer folgten zunächst die Rohbauarbeiten. Fundamente, Bodenplatte und tragende Wände wurden errichtet, Stahlbetonstützen und -träger gesetzt und die Gebäudestruktur Schritt für Schritt vervollständigt. Besonders prägend war dabei die Errichtung der markanten Fahrzeughalle, die künftig ausreichend Platz für das Einsatzfahrzeug sowie moderne Arbeits- und Lagermöglichkeiten bieten wird.

Im weiteren Verlauf des Jahres konzentrierten sich die Arbeiten auf den Dachstuhl und die Außenhülle. Der Dachstuhl wurde in Eigenleistung mit professioneller Unterstützung aufgerichtet, anschließend folgten Lattung und Dacheindeckung. Mit der Fertigstellung des Daches kurz vor Weihnachten ist das Gebäude nun wasserfest – ein entscheidender Schritt für alle weiteren Ausbaugewerke.

Parallel dazu wurden Fenster- und Wandöffnungen vorbereitet, Installationsdurchführungen eingeplant und erste Arbeiten an der Infrastruktur rund um das Gebäude vorgenommen. Damit ist

die Grundlage für den Innenausbau im kommenden Jahr gelegt.

Beeindruckende Eigenleistung

Ein ganz wesentlicher Baustein des Projekts ist die enorme Eigenleistung der Feuerwehr Hörbach. Insgesamt wurden bislang **2.349 Arbeitsstunden** dokumentiert, verteilt auf **90 Arbeitstage**. Diese Zahlen verdeutlichen nicht nur den Umfang der Arbeiten, sondern auch den außergewöhnlichen Einsatzwillen der Beteiligten. Dabei ist besonders die Dorfgemeinschaft hervorzuheben. Nicht nur aktive Feuerwehrmitglieder sondern viele engagierte Bürger bringen hier ihr Fachwissen und unzählige Stunden ein, um das Projekt zu unterstützen. Ebenso darf man an dieser Stelle vor allem den Unterstützerinnen im Hintergrund danken, die sich um warmes Essen, Brotzeiten sowie Kaffee und Kuchen kümmern.

An Abenden, Wochenenden und teilweise bis spät in die Nacht hinein wurde gearbeitet: Bewehrungen flechten, Schalungen setzen, Betonieren, Aufräum- und Sicherungsarbeiten, Unterstützung der Fachfirmen und vieles mehr.

Stimmen zum aktuellen Stand

Bürgermeister Rainer Spicker zeigt sich beeindruckt vom Engagement der Feuerwehr:

„Was hier in Hörbach geleistet wird, ist alles andere als selbstverständlich. Die enorme Eigenleistung spart der Gemeinde nicht nur erhebliche Kosten, sondern zeigt auch, wie stark der Zusammenhalt in unserer Gemeinde ist. Der Bau des Feuerwehrhauses ist ein Projekt für die Zukunft – und die Feuerwehr füllt es bereits jetzt mit Leben.“

Auch **Bauleiter Peter Neubauer** zieht eine sehr positive Zwischenbilanz:

„Der Baufortschritt liegt absolut im Plan. Die Zusammenarbeit zwischen Fachfirmen und den ehrenamtlichen Helfern funktioniert hervorragend. Gerade die Eigenleistungen sind fachlich sauber ausgeführt und eine große Unterstützung für das Gesamtprojekt. Mit dem geschlossenen Dach haben wir einen wichtigen Meilenstein erreicht.“

Für die Feuerwehr selbst ist das Projekt eine Herzensangelegenheit. **Kommandant Markus Obermaier** bringt es auf den Punkt:

„Die vielen Stunden auf der Baustelle zeigen, wie wichtig uns dieses Haus ist. Es entsteht nicht nur ein Gebäude, sondern eine neue Heimat für unsere Feuerwehr. Ich bin stolz auf jede einzelne Helferin und jeden Helfer, der hier Zeit, Kraft und Wissen eingebracht hat.“

Ausblick

Mit dem Jahreswechsel beginnt die nächste Phase des Bauvorhabens. Im Fokus stehen dann der Innenausbau, technische Installationen, Tore, Elektrik sowie die Gestaltung der Außenanlagen. Auch hierfür ist wieder ein hoher Anteil an Eigenleistung vorgesehen.

Der bisherige Verlauf zeigt eindrucksvoll: Der Neubau des Feuerwehrhauses Hörbach ist ein Gemeinschaftsprojekt, getragen von Ehrenamt, Zusammenhalt und dem gemeinsamen Ziel, die Sicherheit in der Gemeinde Althegnenberg langfristig zu stärken.



Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung 2026 mit Neuwahl der Vorstandsschaft des Veteranen- und Reservistenverein Hörbach e. V.

Wann: Donnerstag 12.03.2026

Beginn: 19:30 Uhr

Wo: Gästehaus Neubauer Hörbach

Die Vorstandsschaft bittet um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnungspunkte:

- TOP 1: Bericht des 1. Vorstandes
- TOP 2: Kassenbericht
- TOP 3: Neuwahl der Vorstandsschaft
- TOP 4: Verschiedenes
- TOP 5: Wünsche und Anträge



Ein stimmungsvolles Winterbild aus alten Zeiten

Ein extrem kalter Winter in Althegegnenberg im Januar 1947, die B 2 mit geschlossener Schneedecke im Ort, gesäumt von alten Bäumen. Hinter der Biegung der Straße ein Durchblick zum Jakerbauernhof. Darüber hinter Lärchen-Bäumen, der Turm der Bergkapelle und rechts davon der Chor der Pfarrkirche. Darunter das Bachbauern-Anwesen.

Gegenüber der Straße auf der freien Fläche ist jetzt der Netto-Parkplatz, das Häuschen rechts neben dem Bachbauern-Anwesen war das Haus vom Friseur Kraus. Dort wo das Haus am rechten Bildrand steht ist jetzt die Volksbank, da zweigt auch die Burgstraße ab zum Maler Schegg.

Ein Bild, das anmutet als wäre es vor Jahrhunderten entstanden, doch es ist „nur“ ca. 80 Jahre alt.

Toni Drexler 2026, Foto der Postkarte von Wolfgang Gierstorfer, Buchloe.



**ÜBER 55 JAHRE KREATIVITÄT
MIT ERSTKLASSIGEM SERVICE**

Malerei Schegg GmbH
Burgstraße 7
82278 Althegegnenberg
Tel.: 08202 8829
info@malerei-schegg.de

Fassadenanstriche
Schimmelsanierungen
Bodenbeläge
Innenraumgestaltung

Graffiti-Entfernung
Bodenbeschichtungen
Lackierungen
Betonsanierung

JETZT NEU
Professionelle Fassadenreinigung
Sparen Sie bis zu 70 %
gegenüber einem Neuanstrich!